

Mikasa MVA-Serie

Neue Bälle schon in dieser Saison zulässig

Der Kooperationsausschuss Bremen/Niedersachsen hat mit sofortiger Wirkung die Genehmigung der neuen Mikasa-Bälle für den Spielbetrieb beschlossen.

Die neuen Bälle im Spielbetrieb:

Saison 08/09:

In der Regional- und der Oberliga sind der MVP 200 und der MVA 200 zulässig. In der Verbands- und Landesliga sind außerdem der MVP Premium sowie der MVA 300 und der MVA 310 erlaubt.

Saison 09/10:

Über die Zulassung als Spielball in der Regionalliga wird der DVV entscheiden. Für die anderen Ligen gelten die gleichen Regelungen wie in der Saison 08/09.

Saison 10/11:

In der Regional- bis Landesliga sind nur noch die neuen MVA-Bälle zugelassen.



Neue Funktion des Newsletters

(AD) Ab sofort weist der Newsletter des NVV einige Neuerungen auf. Direkte Verlinkungen zu Ergebnismeldungen, Tabellen, News und vielen weiteren hilfreichen Informationen werden in naher Zukunft möglich sein. Als kleiner Test ist am Ende dieses Textes unsere Homepage verlinkt.

Des Weiteren wird es möglich sein auf einige Mailadressen zu klicken, die dann den E-Mail-Client mit einer neuen Mail an die betreffende Adresse öffnen. Sollte Ihr Arobat Reader diese Funktionen nicht unterstützen, kann es daran liegen, dass dieser veraltet ist. Der Download-Link der neusten Version ist auf unserer Homepage verlinkt.

Weitere Neuerungen werden im Jahr 2009 folgen.
Viel Spaß beim Testen!

www.nvv-online.de

Die neuen Bälle im Überblick:

1. MVA 200

Dieses neue Spitzenmodell ist der offizielle Spielball bei Welt- und Europameisterschaften, bei Olympischen Spielen, im Europapokal und in der Bundesliga bis zur Landesliga (siehe links). Die neue „Dimple-Oberfläche“ verspricht eine bessere Ballkontrolle insbesondere bei der Ballannahme.

2. MVA 300

Dieser Ball hat die gleiche Oberflächenstruktur wie der MVA 200 („Dimple-Oberfläche“) und besitzt ebenfalls das DVV-Gütesiegel 1.

3. MVA 310

Dieser Ball sieht zwar ebenso aus wie seine großen Brüder, hat aber eine ähnliche Oberflächenstruktur wie seine Vorgänger (Mikasa MicFiber Synthetik). Das Modell ist ebenfalls mit dem DVV-Gütesiegel 1 ausgezeichnet.

Der MVA 320 ist mit dem DVV-Gütesiegel 2 für den unteren Leistungsbereich bzw. für den Einstiegsbereich konzipiert. Der MVA 330 besitzt das DVV-Gütesiegel und wurde vor allem für den Einstiegsbereich bzw. für den Schulsport entwickelt.

Jugend-Bezirksmeisterschaften 08/09

(AR) Die Teilnehmer der Jugend-Bezirksmeisterschaften stehen fest und können online auf www.nvv-online.de eingesehen werden. Hier geht es direkt zu den...

[Bezirksmeisterschaften Weser-Ems](#)

[Bezirksmeisterschaften Lüneburg](#)

[Bezirksmeisterschaften Hannover](#)

[Bezirksmeisterschaften Braunschweig](#)

Winterpause

Die NVV-Geschäftsstelle bleibt während der Weihnachtsferien vom 22.12.08 bis 2.1.09 geschlossen.



Die NVV-Geschäftsstelle wünscht seinen Lesern ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Zwei C-Trainer „Profil Jugend“ und ein B-Trainer „Profil Erwachsene“ gesucht

Die TEAM Geestland sucht leistungsorientierte Trainer, die den Spaß am Volleyball vermitteln können.

Weitere Informationen bei Matthias Keune:

 matthias.keune@team-geestland.de
 0171-9211737

Speck-Weg-Turnier-2008

Wo: Waldorfschule am Maschsee
Wann: 27.12.2008 ab 13 Uhr
Startgeld: 1 Euro
Vor Anmeldung nicht nötig

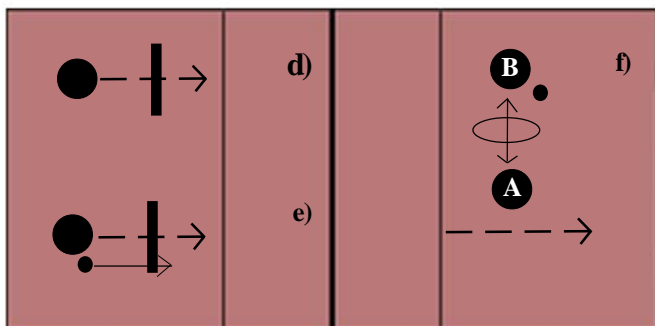
Weitere Informationen:
 fpolitt@gmx.de

COACHINGZONE

Unteres Zuspiel - 4/08

„Steppen seitlich“

Thema: - seitliche Beinarbeit
Ziel: - Antizipation
- Orientierungsfähigkeit
- Beinarbeit
- peripheres Sehen
Gruppenniveau: - Anfänger



Fortsetzung
von
Coachingzone
3/08

Legende:
Spieler: ●
Ballweg: →
Laufweg: - - - →
Ball: ●
Gymnastik-Reifen: ○
Gymnastik-Stab: —

d) Steppbewegung zur Seite über einen Stab

- Spieler sucht sich armfrei Platz; neben seinen rechten Fuß legt er einen Stab;
- Spieler stellt den rechten Fuß auf die andere Seite des Stabes;
- zieht den linken Fuß nach und springt gleichzeitig mit dem rechten Fuß etwas mehr als schulterbreit zur Seite (dynamischer Bewegungsfluss);
- Fußwechsel

Steppen: Gleit-/Nachstellschritte

e) Steppbewegung zur Seite über einen Stab mit einem Ball

- Prinzip wie d);
- Ball wird vor den linken Fuß gelegt;
- Spieler rollt Ball mit linker Hand nach rechts; Steppsprungprinzip wie gehabt;
- mit der rechten Hand den Ball stoppen
- Wettkampf - Wer schafft zu erst 20 Wdh. oder die meisten Wdh. in 2 Minuten.

f) Steppbewegung zur Seite mit einem Ring und einem Ball

- zu zweit; in tiefer Stellung gegenüber
- Spieler A mit Ball; Spieler B stellt Ring zwischen beide Spieler;
- Ring wird zur Seite gerollt;
- Spieler A und B bewegen sich seitlich zum Reifen in Steppbewegung;
- Versuch, sooft wie möglich den Ball durch/ über den Ring zu geben;
- Richtungswechsel

Knotenpunkte:

- Fersen heben, Vorderfuß belasten
- Körperschwerpunkt nach vorne
- Arme in Bereitschaftshaltung
- Körperschwerpunkt nach vorne und in Bewegungsrichtung

Kontakt „Coachingzone“:
Patrik Ehlers

 patrik.ehlers@nvv-online.de
 0511 / 981 93-18

www.nvv-online.de